

§1 Geltungsbereich

- (1) Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Teilnehmer an Seminaren und HG's Modellbahn Technik. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers, die von HG's Modellbahn Technik nicht ausdrücklich schriftlich anerkannt werden, finden auf den Vertrag keine Anwendung.
- (2) Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen richten sich ausschließlich an Verbraucher im Sinne des § 13 BGB.

§2 Vertragsschluss

- (1) Der Vertrag kommt durch eine Erklärung des Teilnehmers (schriftliche Anmeldung) und die Annahme dieser Erklärung durch HG's Modellbahn Technik (Annahmeerklärung) zustande.

- (2) Der Vertrag kommt zustande mit:

HG's Modellbahn Technik
Stäffelsbergstraße 7
D-76889 Dörrenbach
Telefon: +49 (0)6343/9249822
E-Mail: info@Modellbahn-technik.de

§3 Antrag des Teilnehmers

Der Teilnehmer gibt seinen Antrag auf Teilnahme an einem Seminar durch Übersendung eines ausgefüllten Papierformulars oder eingescannt und unterschrieben per Mail ab.

§4 Eingangsbestätigung/Annahme des Antrags

Der Vertrag kommt erst durch den Zugang einer Annahmeerklärung durch HG's Modellbahn Technik zustande, die mit einer gesonderten E-Mail oder per Post mit der Rechnung oder der Anmeldebestätigung versandt wird.

HG's Modellbahn Technik nimmt das Angebot des Teilnehmers innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt an oder sagt dem Interessenten ab. Der Vertrag erlangt Gültigkeit durch die fristgerechte Zahlung der entsprechenden Rechnung.

§5 Teilnahmegebühr und Fälligkeit

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Seminar. Der Teilnehmer erhält über die Teilnahmegebühr vor dem Seminar eine Rechnung. Diese ist längstens innerhalb einer Frist von 14 Tagen zu bezahlen. Voraussetzung für die Teilnahme an dem Seminar ist die vorherige Bezahlung der Rechnung. Bei kurzfristiger Anmeldung kann das Zahlungsziel deshalb auch kürzer sein.

HG's Modellbahn Technik ist berechtigt, eine elektronische Rechnung zu versenden.

§6 Ausschluss des Widerrufsrechts

Der Teilnehmer hat gem. § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht.

§7 Stornierung

- (1) Eine kostenfreie Stornierung der Teilnahme ist nur bis zwei Monate vor Veranstaltungsbeginn möglich.
Bis zu einem Monat vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer seine Teilnahme gegen eine pauschale Entschädigung in Höhe von 25 % der Teilnahmegebühr stornieren.
Bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn kann der Teilnehmer seine Teilnahme gegen eine pauschale Entschädigung in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr stornieren.
Im Übrigen ist im Falle der Stornierung oder der Nichtteilnahme die vollständige Teilnahmegebühr zu zahlen. Dies gilt nicht, wenn der Teilnehmer nachweist, ein Schaden sei überhaupt nicht entstanden oder wesentlich niedriger als die Pauschale.
- (2) Soweit die Teilnahmegebühr schon vom Teilnehmer gezahlt worden ist, erstattet HG's Modellbahn Technik umgehend den über die Stornierungsentschädigung hinausgehenden Betrag an den Teilnehmer zurück.
- (3) HG's Modellbahn Technik akzeptiert im Falle der Verhinderung eines Teilnehmers ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

§8 Absage durch HG's Modellbahn Technik

Ist die Durchführung des Seminars aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Leiters, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend auf dem bei der Anmeldung angegebenen Weg (E-Mail) informiert. Eine Absage wegen zu geringer Teilnehmerzahl erfolgt nicht später als 7 Tage vor dem geplanten Beginn der Veranstaltung. HG's Modellbahn Technik zahlt dem Teilnehmer die bezahlte Teilnahmegebühr in diesem Fall unverzüglich zurück. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ist ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten entstehen aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens seitens HG's Modellbahn Technik.

HG's Modellbahn Technik verpflichtet sich, bei eventuell auftretenden Leistungsstörungen alles Zumutbare zu unternehmen, um zu einer Behebung oder Begrenzung der Störung beizutragen.

§9 Urheberrechte

Unterlagen zu den Seminaren von HG's Modellbahn Technik sind urheberrechtlich geschützt. Den Teilnehmern wird nur ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch eingeräumt. Es ist Teilnehmern und Dritten insbesondere nicht gestattet, die Unterlagen - auch auszugsweise - inhaltlich oder redaktionell zu ändern oder geänderte Versionen zu benutzen, sie für Dritte zu kopieren, öffentlich zugänglich zu machen bzw. weiterzuleiten, ins Internet oder in andere Netzwerke entgeltlich oder unentgeltlich einzustellen, sie nachzuahmen, weiterzuverkaufen oder für kommerzielle Zwecke zu nutzen. Etwaige Urheberrechtsvermerke, Kennzeichen oder Markenzeichen dürfen nicht entfernt werden.

§10 Haftung

- (1) Ansprüche des Teilnehmers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Teilnehmers aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von HG's Modellbahn Technik, die ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig sind.
- (2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet HG's Modellbahn Technik nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadenersatzansprüche des Teilnehmers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von HG's Modellbahn Technik, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

§11 Hinweise zur Datenverarbeitung

HG's Modellbahn Technik erhebt und verarbeitet im Rahmen der Abwicklung der Veranstaltungen personenbezogene Daten der Teilnehmer, die zur Bearbeitung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse).

Dem Teilnehmer ist bekannt, dass diese Daten auf Datenträgern gespeichert werden. Der Teilnehmer stimmt der Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten für die Abwicklung der Veranstaltung ausdrücklich zu. Soweit HG's Modellbahn Technik persönliche Daten des Teilnehmers erheben und speichern muss, wird deren vertrauliche Behandlung zugesichert. Ohne die Einwilligung des Teilnehmers wird HG's Modellbahn Technik Daten des Teilnehmers nicht für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung nutzen oder an Dritte weitergeben. Der Teilnehmer kann jederzeit kostenfreie Einsicht oder schriftliche Auskunft über seine bei HG's Modellbahn Technik gespeicherten Daten erhalten und selbst entscheiden, welche Daten gegebenenfalls gelöscht werden sollen.

§12 Information nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

HG's Modellbahn Technik ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

§13 Schlussbestimmungen

- (1) Auf Verträge findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die Rechtswahl gilt gegenüber Verbrauchern jedoch nicht insoweit, als dem Teilnehmer dadurch der Schutz entzogen würde, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht des Staates, in dem der Teilnehmer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden kann.
- (2) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Regelungen wirksam. An die Stelle der unwirksamen Klausel treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Nur soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, ist der Vertrag im Ganzen unwirksam.

Stand: Dezember 2025